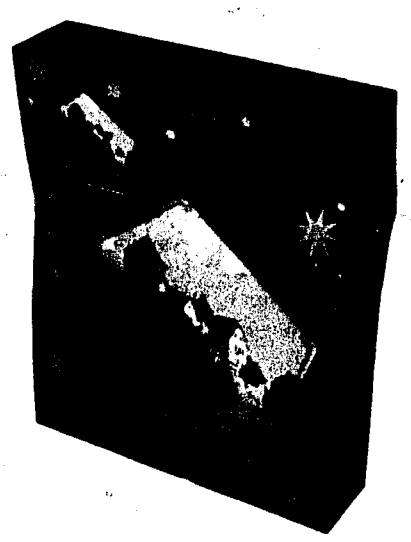
KURSE

Chinesisch für Anfänger

VADUZ – Wenn Sie Interesse haben, auf kommunikative Weise die chinesische Sprache zu erlernen, dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Kursziel: Kennenlernen der Grundlagen der chinesischen Sprache. Sie lernen jenen Wortschatz, der eine Verständigung in Alltagssituationen ermöglicht (z.B. im Restaurant, Laden, Bahnhof, Flughafen etc.). Die Kursleiterin, Cynthia Li, leitet Kurse bei Berlitz und in der Erwachsenenbildung Stein-Egerta. Der Kurs 518 beginnt am Montag, den 9. Januar um 18 Uhr in der Oberschule in Vaduz. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 232 48 22 oder per E-Mail info@stein-egerta.li. (PD)

Deutsch für Deutschsprachige

VADUZ – Neue deutsche Rechtschreibung und Stilistik. Die Teilnehmenden kennen die Grundlagen der neuen deutschen Rechtschreibung und sind in der Lage, anspruchsvolle Texte stilistisch angemessen zu formulieren. Der Kurs befasst sich mit der neuen deutschen Rechtschreibung und Stilistik: Wie schreibt man nicht nur richtig, sondern auch gut? Der Kurs richtet sich an Personen, deren Muttersprache Deutsch ist, sowie an Personen mit sehr guten Deutschkenntnissen. Der Kursleiter, Reto Furter, ist Historiker, journalistisch tätig und unterrichtet seit zehn Jahren Deutsch für Deutschsprachige und für Fremdsprachige. Der Kurs 500 beginnt am Montag, 9. Januar um 19 Uhr in der Oberschule in Vaduz. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 232 48 22 oder per E-Mail info@stein-egerta.li. (PD)



Hilfe für Mitmenschen

LED-Stiftungsrat genehmigt Gelder für elf Projekte

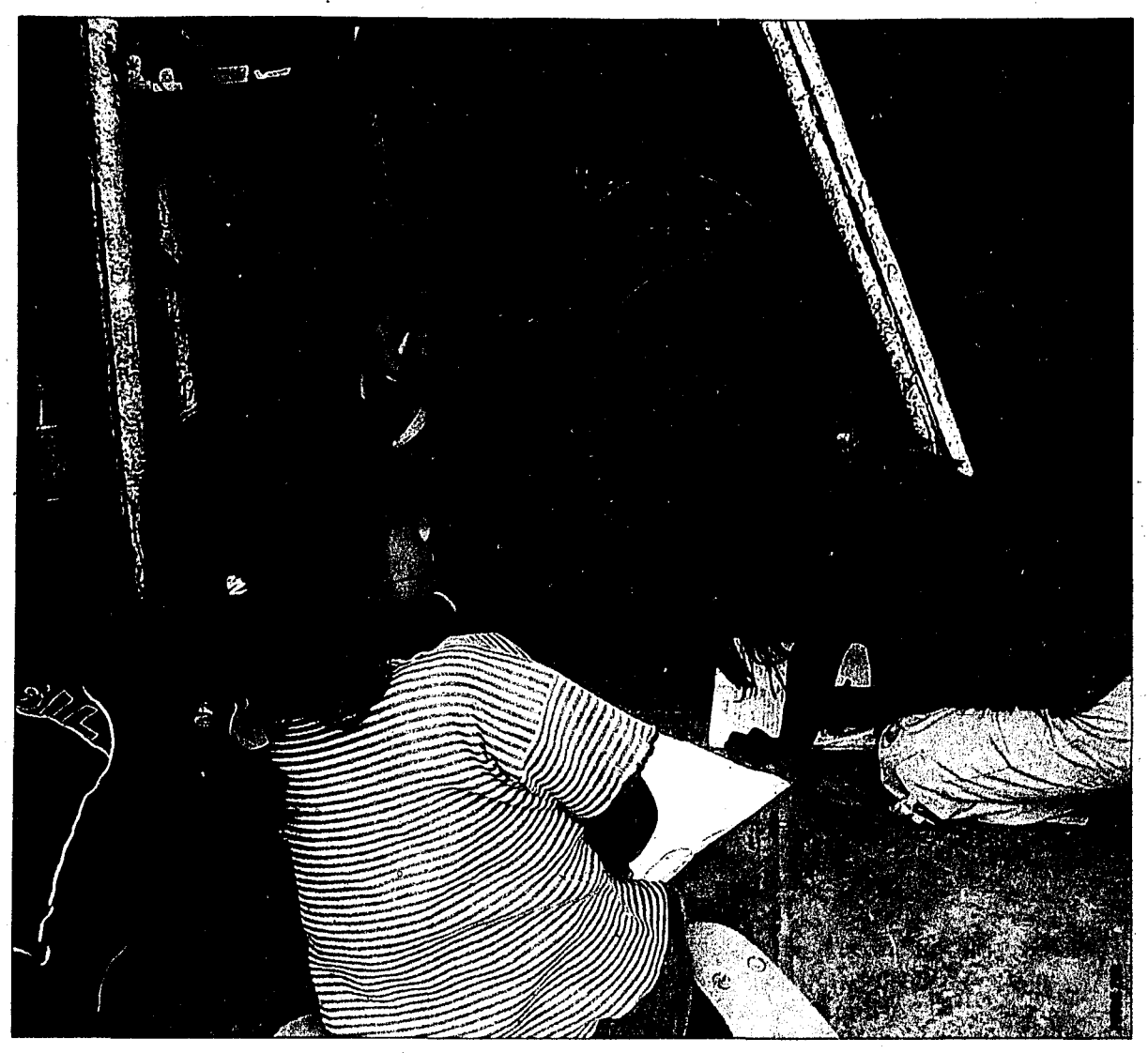
VADUZ – Der Stiftungsrat des Liechtensteinischen Entwicklungsdienstes LED kam am 14. Dezember zusammen, um über die Fortführung verschiedener langjähriger Projekte zu befinden. Er genehmigte insgesamt elf Projekte im Umfang von rund zwei Millionen Franken. Die meisten gehen bereits zu Lasten des Budgets für das Jahr 2006.

In Bolivien werden mit Hilfe des LED fünf Projekte unterstützt. In Sucre und Umgebung werden handwerkliche und kaufmännische Aus- und Weiterbildungen für Jugendliche angeboten, damit die jungen Menschen, die sich durch schlecht bezahlte Hilfsjobs über Wasser halten, bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben. Das Frauenbildungszentrum «Granja Hogar» ermöglicht jungen Frauen armer indianischer Landarbeiterfamilien Sekundarschulbildung. Speziell für Frauen, welche unter innerfamiliärer und sexueller Gewalt zu leiden haben, arbeiten auch zwei Einrichtungen für Frauen in La Paz und in El Alto. Diese Frauen müssen juristisch beraten und psychologisch betreut werden. Ein fünftes Projekt kümmert sich um die Einführung einer umweltgerechten Entsorgung von Spitalabfällen.

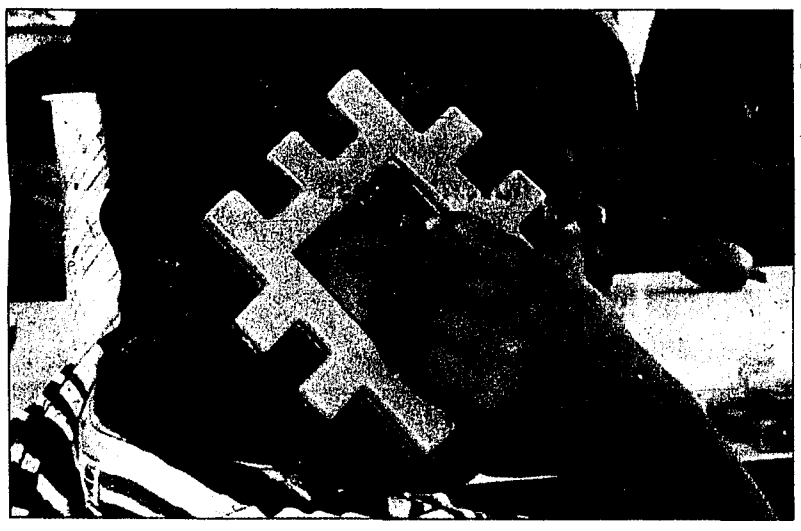
In Peru wird eine wichtige bildungspolitische Institution unterstützt, die sich neben vielem anderen auch um die zweisprachige Grundschulbildung kümmert. Die Erfahrung in vielen Ländern zeigt, dass Kinder, die am Anfang in ihrer Muttersprache (z. B. Quechua) unterrichtet werden, danach viel schneller die zweite Sprache (z. B. Spanisch) lernen.

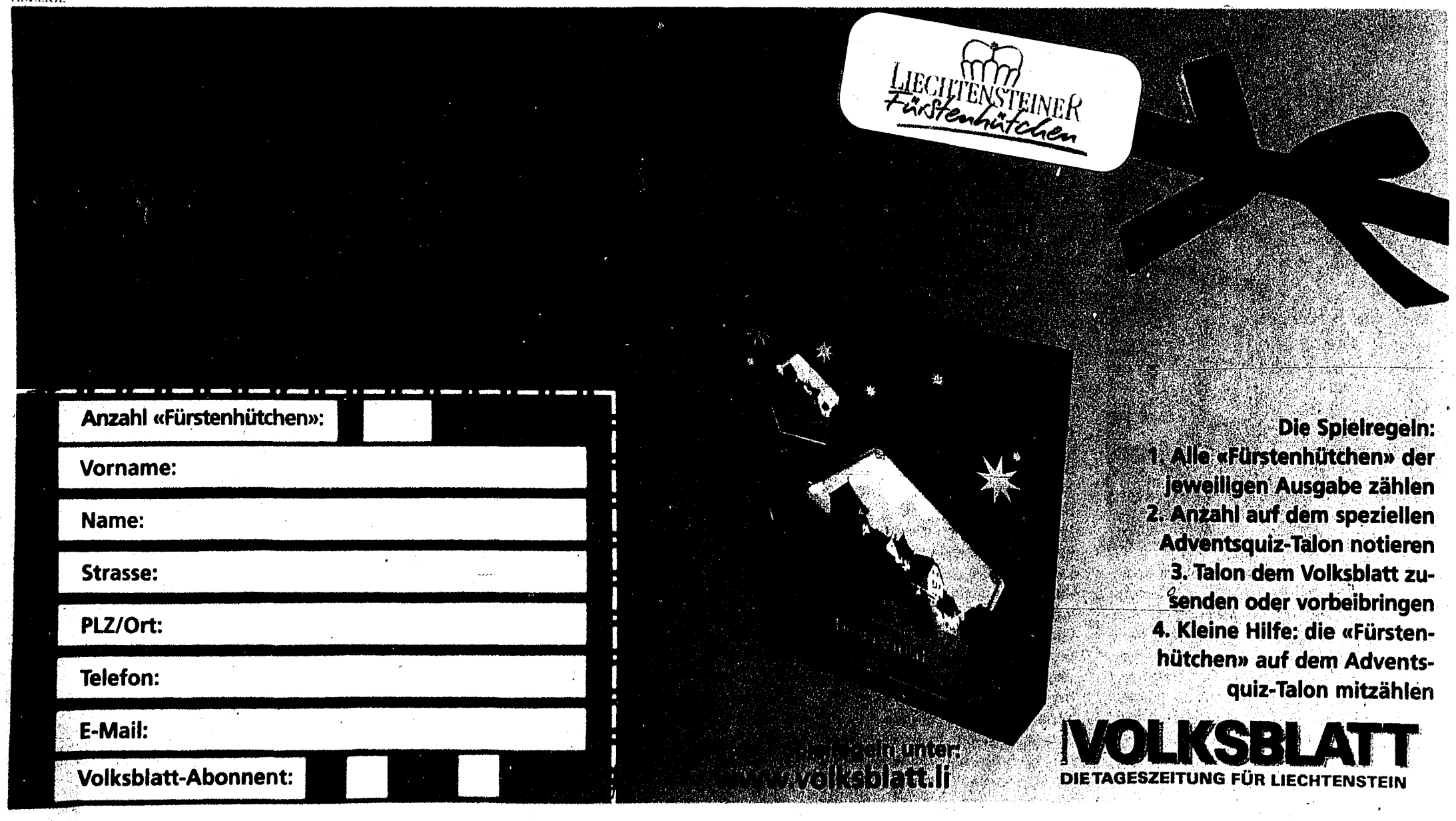
Aids-Prävention, Gesundheitsversorgung für Kinder und Jugendliche stehen bei den Projekten im südlichen und westlichen Afrika im Vordergrund. In Mozambique unterstützt der LED sowohl die Aufklärung über die Gefahren von HIV als auch die Betreuung von HIV-/Aids-Betroffenen. Im Nachbarstaat Malawi soll der Gesundheitszustand von Kindern und Jugendlichen durch Verbesserung der Hygiene, der Ernährung und der Wasserversorgung verbessert werden.

Im westlichen Afrika, d. h. in Burkina Faso, Mali und Niger werden praxisorientierte Berufsausbildungen für Jugendliche sowie Management-Kurse für Nichtregierungsorganisationen finanziert, damit die lokale Bevölkerung effektiver die Selbsthilfe vorantreiben kann. (PD)



In Bolivien werden mit Hilfe des LED fünf Projekte unterstützt.



In den Genuss der Hilfe kommen Erwachsene und auch Kinder.

ANZEIGE